

Grundlagen	1
Definitionen	2
Kassenarzt	2
Wahlarzt	2
Privatarzt	3
Wohnsitzarzt	3
Historische Entwicklung	4
Kassensystem	4
Wahlarztsystem	5
Krankenkassendorado Österreich	5
Dutzende Krankenkassen – dutzende Abrechnungssysteme	5
Das Wirtschaftlichkeitsgebot bei Kassenärzten	12
Kurzfristige Budgetsanierung oder gesundheitspolitischer Weitblick?	15
Ausgewählte Lebenslügen der modernen Gesundheitspolitik	17
Ärzttekammern in der Sackgasse?	26
Kammerstruktur	26
Wettbewerb innerhalb der Ärztekammer – Jeder gegen Jeden	31
Spaltpilz im Vormarsch – die Zähne sind gezogen	33
Der Mythos vom Gott in Weiß	34
Die Mär von den goldenen Türklinken	34
Helfersyndrom als Berufung	36
Situationsbeschreibung	39
Neun Bundesländer – Neun Wege zum Kassenvertrag	40
Niederlassungsrichtlinien, Übergabemodalitäten, Ordinationsbewertung	40
Was ist eine Ordination eigentlich wert?	40
Weitere Gedanken zur Ordinationsbewertung	45
Übergabep Praxis in Niederösterreich – ein schlechtes Beispiel	46
Fazit	48
Freier Beruf Kassenarzt?	50

Inhalt

Aktuelle Situation der Kassenärzte in Österreich	51
Einbahnstraße Honorarsystem	55
Der Wahlarzt im Spannungsfeld zwischen Medizin und Ökonomie	59
Freier Beruf Wahlarzt!	59
Honorargestaltung nach wirtschaftlichen Kriterien	60
Mathematik in der Gebietskrankenkasse	60
Wie viele Wahlärzte verträgt der Markt?	62
Standpunkte und Perspektiven	65
Österreich im Umbruch	65
Warum ich gerne Kassenarzt bin	65
Warum ich (gerne) Wahlarzt bin	68
Visionen als Zukunftsperspektiven	71
Sichtweise der Patienten	79
Qualität	79
Der Wahlarzt aus Sicht des fachkundigen Patienten – gelebte Patientenorientierung	82
Umsatz – Gewinn – Einkommen	85
Medizin zwischen Ethik und Monetik	89
Was ist Medizin wert?	90
Ökonomischer Zwang versus Ärztegesetz – Dokumentation und Aufklärung	96
Von der (Ohn)Macht der Kammern im Zwiespalt unterschiedlicher Interessen	98
Der verordnete Solidarfonds	99
Chefarztpflicht und Bürokratie	99
Erstattungskodex	100
Kammerbeschlüsse und Legislative	100
Hygieneverordnung	101
Zusammenschluss von Versicherungen	101
Qualitätssicherung	101
Vorsorgeuntersuchung neu	101
Ärztliche Hausapotheken	101
Arbeitsgesetz	102
Gesundheitspolitik auf dem Holzweg	102

Wahlarztaktivitäten im Spannungsfeld der Ärztekammer	105
Erfahrungen eines engagierten Wahlärztesvertreters	106
Wahlarztreferat der Österreichischen Ärztekammer	106
Verein Wahlärzte Österreich	106
Pressekonferenz	107
Die Zeit der Vorwürfe	107
Software Wahlarzt	108
Der Gipfel der Kontroverse	108
Deutschland ruft	109
Aktivitäten des Wahlarztreferates der Ärztekammer für Niederösterreich	109
Patientenbefragung	109
Wahlarzttratgeber	110
Niederlassungsseminare	111
Standortanalyse – Entscheidungshilfe für Praxisgründer	112
Wahlarztformulare	112
Ordinationsbörse	112
Niederlassungsberatung	112
Wahlarzt – CD	113
Kommunikationsseminare	113
Informationsveranstaltungen	113
Benchmarking in der Ordination	113
Zuweisungen – Überweisungen	113
e-Card für Wahlärzte	114
Wahlarztbefragung in Niederösterreich	115
Mögliche Gegenstrategien – Erfolgskriterien in der Wahlarztordination	117
Standortwahl	118
Bei der Standortwahl nichts dem Zufall überlassen	118
Partnerschaften	120
Lehrpraxis	120
Gruppenpraxen	122
Kassenverträge für Gruppenpraxen in Wien	122
Kassenverträge für Gruppenpraxen in Oberösterreich	124
Ärztliche Kooperationsformen jenseits der Gruppenpraxis	130

Praxismarketing	134
Die häufigsten Irrtümer	134
Festlegen der Ziele	135
Informationsbeschaffung	135
Strategien planen	135
Produktpolitik – Dienstleistungen sind Produkte	136
Preispolitik	136
Distributionspolitik – Absatzwege und Marketinglogistik	137
Kommunikationspolitik – Werbung und PR im Zentrum der Kommunikation	137
Professionelle Umsetzung	137
Anstellung oder Werkvertrag	137
Soziale Absicherung als Kriterium	137
Ärztelkammerbeitrag berücksichtigen	138
Die wertfreie Berechnung	139
Alle Komponenten abwägen	139
Anstellung von Ärzten bei Ärzten	139
Honorarnote und Honorargestaltung	140
Honorarnote	140
Zahlungsmodelle	142
Honorarmodelle	143
Kostenrückerstattung	147
Richtwerte	149
Persönlichkeit des Arztes	149
Organisation	149
Möglichkeiten der EDV nutzen	149
Terminmanagement	154
Serviceleistungen	155
Fachgebiet	155
Miete – Kauf, Investition in Praxisräumlichkeiten	157
Goldene Regeln für wirtschaftliche Praxisführung	160
Resümee	163
Epilog	169
Drei Jahre in der „Kammer des Schreckens“	170
Alpträume von Gesprächen, die nie stattgefunden haben	172